

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 78 (1952)

Heft: 24

Illustration: Kommt ein Figlein geflogen...

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

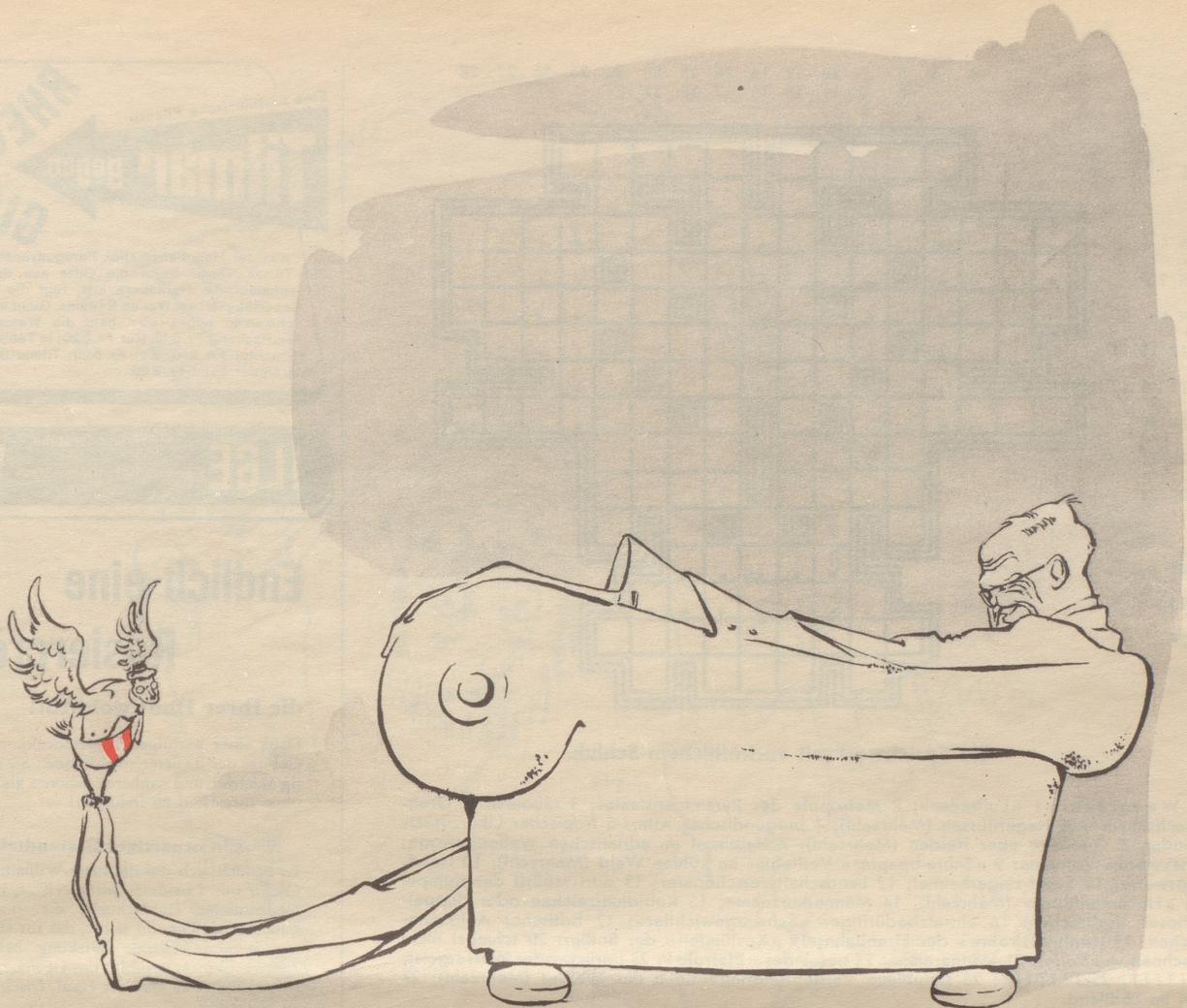
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Paul

Zum Besuch des österreichischen Bundeskanzlers in den USA

Kommt ein Fiblein geflogen...

Vom «Trauma des Erwachens»

Mein Freund ist ein sogenannter Prachtserwacher: beim ersten Tone seines Weckers fährt er auf und springt mit geschlossenen Augen ins Badzimmer. Ich gebe nicht viel auf derartige sportliche Leistungen im Morgengrauen und erhebe mich nach dem Grundsatz, daß seelische und körperliche Aufregungen am frühen Morgen den ganzen Tag verderben. Vergeblich habe ich meinen kraftstrotzenden Freund zu kurieren gesucht, habe ihm jede gereizte Stimmung auf das «Trauma des Erwachens und Erschreckens im Däm-

merlicht» zurückgeführt, er sprang weiterhin sekundenschnell aus dem Bett und mit geschlossenen Augen ins Badzimmer und in den Tag hinein.

Ja, bis gestern. Nun hat er nämlich aufgehört, und das ging so: Vorgestern war ich mit meinem Freund in einem Vortrag, und wir hörten staunend, daß gesunder Schlaf nur bei einer Bettstellung von Norden nach Süden möglich sei und daß eine Unmenge von Krank-

heiten allein auf falscher Bettstellung und damit auf verdrehter Lage des Schläfers beruhen. — Wir sind nachdenklich heimgegangen. Am nächsten Tag kam mein Freund nicht ins Büro. Ich fand ihn dann zuhause, mit einer Beule am Kopf und diversen Schmerzen und Unlustgefühlen. Er hatte sich nämlich die Sache mit der Nord-Süd-Richtung zu Herzen genommen, hatte noch am Abend sein Bett an die andere Wand geschoben und war am frühen Morgen mit geschlossenen Augen nicht ins Badzimmer, sondern mit voller Kraft in die Tapete gesprungen.

-don

Radiohaus aller guten Radiomarken
Radio Jseli
 Zürich Rennweg 22 Telefon 275572



LUGANO
ADLER-HOTEL und
ERICA-SCHWEIZERHOF
 beim Bahnhof. Seeaussicht. Bes. KAPPENBERGER